

**Professor Danuta Hübner, EU-Kommissarin für
Regionalpolitik**

„EU Strukturpolitik 2007-2013: Mehr Innovation wagen“

**Auftaktveranstaltung zum Start des neuen Ziel 2-
Programms von Nordrhein-Westfalen
Düsseldorf, 12. Juni 2007**

Sehr geehrte Frau Ministerin,
sehr geehrte Damen und Herren,

es ist mir eine große Freude, heute mit Ihnen das neue Ziel 2 Programm von Nordrhein-Westfalen zu eröffnen. Das ist mein zweiter Besuch in Nordrhein-Westfalen. Bereits im Februar 2005 führte mich mein erster Deutschlandbesuch als Kommissarin für Regionalpolitik ins Ruhrgebiet. Damals konnte ich mir ein eigenes Bild vom erfolgreichen Strukturwandel in dieser Region machen.

Gerne bin ich heute hierher zurückgekehrt, um unsere exzellente Zusammenarbeit fortzusetzen. Ich möchte nicht verschweigen, dass Nordrhein-Westfalen eine besondere Rolle im Rahmen der europäischen Strukturpolitik einnimmt.

Es besitzt eines der größten Ziel 2 Programme in Europa, das vorbildliche Projekte entwickelt hat. Und es nimmt im Rahmen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Partnerregionen wie Nord-Pas de Calais und Schlesien eine Vorreiterrolle in Europa ein. Das ist ein großes Verdienst, aber auch eine besondere Verpflichtung für die Zukunft!

Sehr verehrte Damen und Herren,

die Globalisierung hat uns neue Chancen eröffnet und vor neue Herausforderungen gestellt. In der globalisierten Welt kann sich Europa nur behaupten, wenn es erfindungsreich und innovationsfreudig ist.

Zudem sorgen sich unsere Bürger über den Klimawandel, die Erschöpfung nicht erneuerbarer Ressourcen und den demografischen Wandel. Diese Anliegen gilt es in eine Chance zur Verbesserung der globalen Wettbewerbsfähigkeit Europas umzuwandeln. Dabei stellt Innovation die wichtigste Antwort dar.

Europa besitzt ein großes Innovationspotenzial. Es kann auf einmalige Erfindungen zurückblicken. Es ist reich an kreativen Menschen und kann sich auf seine kulturelle Vielfalt stützen. Es beheimatet eine Reihe der innovativsten Unternehmen weltweit. Es hat die Grundlagen für einen der

größten Binnenmärkte der Welt gelegt, auf dem innovative Produkte und Dienstleistungen vermarktet werden können. Und es verfügt über einen starken öffentlichen Sektor.

Dieses Innovationspotenzial gilt es anzuregen. Dabei müssen alle Formen der Innovation gefördert werden. Denn Innovation gibt es in vielen Formen; nicht nur als technische oder Produkt-Innovation, sondern auch als organisatorische oder Marketing-Innovation.

Europa kann jedoch nur dann in allen Bereichen innovativ werden, wenn auch alle Beteiligten einbezogen werden. Denn am Innovationsprozess sind nicht nur die Unternehmen beteiligt, sondern auch die Behörden auf nationaler und regionaler Ebene, die Organisationen der Zivilgesellschaft, die Gewerkschaften und Verbraucher.

Innovation lässt sich am besten auf regionaler Ebene fördern. In den Regionen lassen sich Allianzen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung zielgerecht schmieden, aus denen neue Produkte und neue Märkte entstehen. Die Regionen sind daher die Motoren für innovatives Wachstum, ohne die wir Europa nicht wettbewerbsfähiger machen können.

Das ist der Grund, weshalb die EU-Strukturpolitik auf einer engen Partnerschaft mit den Akteuren vor Ort basiert. Die regionalen und lokalen Behörden sind für die Vorbereitung und die Umsetzung der von der Union geförderten Programme und Projekte verantwortlich. Die Bürger können somit den konkreten Nutzen dieser Politik in ihrem täglichen Leben erfahren.

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor diesem Hintergrund haben wir die EU-Strukturpolitik im Zeitraum 2007-2013 neu ausgerichtet. Sie soll sich künftig stärker auf Wissen, Forschung und Innovation konzentrieren, um Europa moderner und wettbewerbsfähiger zu machen. Hierfür haben wir eine Reihe von Reformen durchgeführt.

Erstens sollen die Investitionen zugunsten von Wissen und Innovation in den neuen Programmen deutlich gesteigert werden. Alle Regionen sind aufgefordert, sich auf diesem Gebiet ehrgeizige Ziele zu setzen und entsprechende Mittel im Programm zu binden. Ich freue mich, dass das neue Ziel 2 Programm von Nordrhein-Westfalen diesem Aufruf gefolgt ist. Rund die Hälfte der EU-Fördergelder werden in den Bereich Innovation und wissensbasierte Wirtschaft fließen.

Zweitens sollen die Programme vermehrt die Schaffung innovativer Cluster fördern. Sie soll auf regionaler Ebene Unternehmen untereinander sowie mit Forschungs- und Bildungszentren zusammenführen. Ich begrüße den Entschluss der Regierung von Nordrhein-Westfalen, Clusterpolitik als wichtigen Bestandteil von Innovation und Wirtschaftsentwicklung zu fördern. Ich freue mich, dass das neue Ziel 2 Programm diese Clusterpolitik unterstützen und die Vergabe der Mittel vor allem über Wettbewerbsverfahren erfolgen wird.

Drittens sollen im Rahmen der Programme künftig stärker innovative Finanzierungsformen Anwendung finden. Dabei ist es besonders wichtig, kleinen und mittleren Unternehmen einen besseren Zugang zu Finanzmitteln zu verschaffen. Ich befürworte daher den verstärkten Einsatz revolvingender Finanzierungsfonds für KMUs im neuen Ziel 2 Programm von Nordrhein-Westfalen.

Last but not least, möchte ich Ihre Aufmerksamkeit auf unsere neue Initiative „Regionen für den wirtschaftlichen Wandel“ lenken. Diese Initiative wird Regionen stärker vernetzen, um in Bereichen wie Forschung und Innovation vorbildliche Verfahren zu entwickeln und an Projekte weiterzugeben. Ich gehe davon aus, dass sich Nordrhein-

Westfalen an dieser Initiative mit seinen vielfältigen Erfahrungen beteiligen wird.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Nordrhein-Westfalen besitzt viele Stärken, die eine gute Basis für mehr Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung sind: gute Erreichbarkeit, leistungsfähige Unternehmen, exzellentes Forschungspotenzial, und gut ausgebildete Arbeitnehmerschaft, um nur ein paar zu nennen.

Ich bin überzeugt, dass das neue Ziel 2 Programm zur Stärkung von Innovation in Nordrhein-Westfalen beitragen wird. Ich würde mich freuen, wenn Sie zum Erfolg dieses Programms beitragen würden. Denn Europas Wettbewerbsfähigkeit entsteht in den Städten und Regionen. Sie ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.